

## DAS FÄNGT JA GUT AN

# Wo Salzburgs Jugend mitgestalten möchte

Schüler der MMS Maxglan 2 präsentierten in der Arge Kultur, was sie sich für Salzburg wünschen.

**Nonntal.** ABBA, Queen, die Spice Girls gehören zum alten Eisen? Mitnichten. Alle drei sind Teil einer Karaoke-Playlist, die zwei Klassen der Musikmittelschule Maxglan 2 zum Abschluss ihres „Manifests für Kinder- und Jugendkultur“ zusammenstellten.

In diesem zeigten die rund 50 Schülerinnen und Schüler in künstlerischer Form, was ihnen in Salzburg im Bereich Kultur und darüber hinaus fehlt. In dichtem Takt präsentierten die 12- bis 14-Jährigen Songs, Kurzfilme, Theaterszenen und persönliche Einblicke. Teil der Performance war auch eine Art „Livestream“, in dem Schüler über eine auf die Bühne projizierte Smartphone-Kamera direkt zum Publikum sprachen. Dieses bestand vorwiegend aus Eltern und Lehrern, aber auch Politikern. Schon vor der Aufführung hatte das Team sein Manifest an Vertreter aus Kulturpolitik, -verwaltung und -institutionen übergeben. Neben Kultur-Landesrat Stefan Schnöll (ÖVP) gingen die Forderungen auch an Bürgermeister Bernhard Auinger (SPÖ). In einer Aussendung betont dieser, dass die Stadt



Die Schüler Marcel Ramos-Aichinger, Nico Osterer, Samuel Nachtelberger, und Nilda Sahin mit Projektinitiatorin Martina Fladerer. BILD: JODA

sich dafür einsetze, kulturelle Angebote so weiterzuentwickeln, dass junge Menschen nicht nur willkommen seien, sondern aktiv mitgestalten könnten. „Das Manifest erinnert uns daran, dass kulturelle Teilhabe ein Recht aller Kinder und Jugendlichen ist.“

Geregelt ist das in Artikel 31 der UN-Kinderrechtskonvention, der besagt, dass Kinder und Jugendliche ein Recht auf kulturelle Teilhabe haben. Das stehe auch im Mittelpunkt des Manifests,

sagt Martina Fladerer, Dramaturgin bei der Arge Kultur. Sie hatte das Projekt initiiert und die Idee erfolgreich bei einem Förderprogramm des Bundes eingereicht. Hintergrund ist, dass Kinder und Jugendliche als Besucher und Mitgestalter in Kultureinrichtungen vergleichsweise wenig vertreten sind.

Die Veranstaltung in der Arge Kultur bildete den Abschluss des mehrmonatigen Projekts. Neben Workshops und Besuchen bei

Salzburger Kultureinrichtungen hatten die Jugendlichen auch die Möglichkeit, sich mit Verantwortlichen des Kulturbereichs auszutauschen. Auf dieser Basis erarbeiteten die Klassen gemeinsam mit Lehrkräften und Fladerer ein Manifest mit Wünschen. Beispiele dafür sehen Sie im Video. **joda**



**Video**  
QR-Code mit  
Handy scannen

**Super SOMMER DEAL!**

garantiert **-20%** ... viele Top-Marken!

auf alle Rucksäcke (klettern, wandern, radeln)

**Diesen Freitag - Samstag**

DEIN BERG & BIKESPORT ANBIETER IM SALZBURGER LAND

Druck- und Satzfehler vorbehalten.

deuter

TOP BERATUNG

TOP MARKEN

DIREKT VOR DER TÜR

iko Europe GmbH  
Wiener Bundesstraße 75  
5300 Hallwang  
Tel. +43 (0)662 660663 - 0  
Mo-Fr 9.00 - 18.30 Uhr  
Sa 9.00 - 17.00 Uhr  
[iko-sport.com/at](http://iko-sport.com/at)